

Einladung zur Delegierten-Versammlung ; Einladung zur XXI. General-Versammlung

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **22 (1927)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.02.2019**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HEIMATSCHUTZ

ZEITSCHRIFT DER SCHWEIZ. VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ.
BULLETIN DE LA LIGUE POUR LA CONSERVATION DE LA SUISSE PITTORESQUE.

HEFT N^{r.} 3
Mai 1927

Nachdruck der Artikel und Mitteilungen bei deutlicher Quellenangabe erwünscht. — La reproduction des articles et communiqués avec indication de la provenance est désirée

JAHRGANG
:: XXII ::

Einladung zur Delegierten-Versammlung der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz auf Samstag, den 18. Juni 1927, nach Chur.

Punkt sechs Uhr im Hotel „Steinbock“.

Tagesordnung: Protokoll der Delegierten-Versammlung von 1926. — Mitteilung des Jahresberichtes und der Rechnung von 1926. — Allgemeine Aussprache über moderne Bauformen, insbesondere das flache Dach, im Anschluss an ein Referat von Architekt Max Zürcher, Luzern.

Abends 8¹/₄ Uhr gemeinsames Abendessen im Hotel „Weisses Kreuz“, nachher dort gemütliches Zusammensein.

Die Sektionen und die zur Entsendung von Delegierten berechtigten Körperschaften werden ersucht, die Liste ihrer Vertreter bis **spätestens** am 12. Juni einzusenden an den Obmann der Bündnerischen Vereinigung für Heimatschutz, Architekt Otto Schäfer in Chur. Für Quartier wird gesorgt; die Karten werden bei der Zusammenkunft im Hotel „Steinbock“, gleich nach der Ankunft der Züge abgegeben (17.00 vom Unterland, 17.40 vom Engadin).

Einladung zur XXI. General-Versammlung der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz, nach Chur auf Sonntag, den 19. Juni 1927, 9 Uhr vormittags in den bündnerischen Grossratssaal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Obmann.
2. Mitteilung des Jahresberichtes und der Rechnung für 1926.
3. Wahl des Zentralvorstandes und des Obmanns.
4. Wahl der Rechnungsprüfer.
5. Allgemeine Aussprache.

Vormittags von 8 Uhr an Besichtigungen in der Stadt Chur, unter Führung.

11¹/₂ Uhr Besichtigung der renovierten Kathedrale und der St. Martinskirche mit den Glasgemälden Augusto Giacomettis, Führung.

12¹/₂ Uhr gemeinsames Mittagessen im Hotel „Steinbock“.

2 Uhr Abfahrt mit Extrazug der Rhät. Bahn nach Rhäzüns, Besichtigung des renovierten Schlosses und der St. Georgskapelle.

Rückfahrt nach Reichenau, Besichtigung des Schlosses Reichenau, Schlusshock. Rückfahrt nach Chur rechtzeitig für Anschluss an die Abendzüge.

Diejenigen Teilnehmer an der Versammlung, welche die Jahresversammlung mit einem Ausflug in Graubünden verbinden wollen, erhalten bei der Rhät. Bahn und bei der Chur-Arosa-Bahn einfache Billets mit Berechtigung zu Hin- und Rückfahrt. Ausweis vorher zu verlangen bei Arch. Schäfer, Chur oder anlässlich der Delegierten-Versammlung.

Der Vorstand der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz.